

Internationale Veranstaltungen 2017

6. Encounter⁴

... sich selbst und anderen begegnen ...

Zeit: 3.–4. März 2017 (Fr., 16:00 bis Sa., 19:00)

Ort: Linz

Info: Doris Huemer, dohuem@icloud.com; Sonja Holm, holm@sonjaholm.at

GwG Fachtag Sozialtherapie

Referent: Prof. Dr. Hans-Jürgen Luderer

Zeit: 31. März – 1. April 2017

Ort: Mainz

Info: <http://www.gwg-ev.org/fachtag-sozialtherapie>

Austria Programm 2017

Internationaler personenzentrierter Workshop

In der Tradition des La Jolla Programms

Zeit: 24.–31. Mai 2017

Ort: Bildungshaus Schloss Großrußbach bei Wien, NÖ

Info: austriaprogramm.pfs-online.at

17. GwG-Jahreskongress

„Prozessorientierung in der Personzentrierten Arbeit“

Wege und Ziele

Zeit: 9.–11. Juni 2017

Ort: Würzburg

Info: www.gwg-ev.org

36. Internationale Focusing Sommerschule

Zeit: 24. Juli – 3. August 2017

Ort: Achberg bei Lindau am Bodensee, Deutschland

Info: http://www.daf-focusing.de/?page_id=8



INSTITUT FÜR GESPRÄCHSPSYCHOTHERAPIE UND PERSONZENTRIERTE BERATUNG STUTT GART - IGB

Das IGB - Institut für Gesprächspsychotherapie und Personzentrierte Beratung in Stuttgart – unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Dipl.-Psych. Michael Behr & Prof. Dr. med. Hans-Jürgen Luderer – veranstaltet als größtes personzentriertes Institut in Süddeutschland regelmäßige Fort- und Weiterbildungen und befasst sich zugleich mit Forschung und theoretischen Entwicklungen zum personzentrierten Konzept.

Das IGB ist sowohl Mitglied im Weltverband „World Association for Person-Centered and Experiential Psychotherapy and Counseling“ als auch Mitherausgeber der PERSON.

Neben den Weiterbildungen in Personzentrierter Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie, Personzentrierter Beratung und Gesprächspsychotherapie nach den Richtlinien der GwG - Gesellschaft für Personzentrierte Psychotherapie und Beratung e.V. bietet das Institut Weiterbildungen in Personzentrierter Traumatherapie, Prüfungsvorbereitungskurse für die Heilpraktiker-Psychotherapie-Prüfung beim Gesundheitsamt und zweitägige Fortbildungsveranstaltungen. Alle Referent_inn_en sind erfahrene Therapeut_inn_en und Berater_inn_en mit langjähriger Praxis, die zusätzlich an Konzeptentwicklungen und in der Forschung arbeiten sowie regelmäßig auf Tagungen präsentieren und veröffentlichen.

Weitere Informationen über das IGB, zu den Weiterbildungsangeboten und den Referent_inn_en finden Sie auf der Homepage unter: www.igb-stuttgart.de

Zweitägige Fortbildungsveranstaltungen in 2017

20.1.2017 15.00-21.00 Uhr und 21.1.2017 9.30-18.00 Uhr	Personzentrierte Arbeit mit traumatisierten Menschen Dipl.-Soz.Päd. Dorothea Hüsson
24.3.2017 15.00-21.00 Uhr und 25.3.2017 9.30-18.00 Uhr	Achtsamkeit und Körperwahrnehmung in der Personzentrierten Therapie und Beratung Dr. Dipl.-Psych. Ernst Kern
29.4.2017 9.30-18.00 Uhr und 30.4.2017 9.30-16.30 Uhr	Personzentrierte Beratung und Therapie bei Lese-, Schreib- und Rechenschwäche - Einführung und Erste-Hilfe-Maßnahmen Dr. Christiane Willers

Kosten

180€ für einen zweitägigen Workshop (Alumni 150€, IGB-Mitglieder 50€)

Anmeldung

Für alle Veranstaltungen erbitten wir eine schriftliche Anmeldung **bis spätestens 14 Tage** vor der Veranstaltung. Sie können den Anmeldevordruck aus dem Downloadbereich der Homepage des Institut für Gesprächspsychotherapie und Personzentrierte Beratung Stuttgart (IGB) benutzen oder eine E-Mail an Dagmar Nuding (dagmar.nuding@igb-stuttgart.de) oder Michael Behr (michael.behr@igb-stuttgart.de) mit allen erforderlichen Angaben (Name, Anschrift, Telefonnummer, Beruf) schicken. In der Mail muss der Satz „Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an“ aufgeführt werden. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Rechnung über die Veranstaltungsgebühr. Diese bitten wir durch Überweisung zu begleichen. Unterkunft ist nicht in der Teilnahmegebühr enthalten. Die zweitägigen Fortbildungen gelten als Einheit, das heißt wir müssen die gesamte Teilnahmegebühr berechnen, auch wenn Sie nicht an beiden Tagen teilnehmen können. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine genaue Wegbeschreibung zum Veranstaltungsort.

Rücktritt

Die Anmeldungen sind verbindlich. Erfolgt eine Abmeldung innerhalb der letzten 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn, fallen folgende Rücktrittsgebühren an: Abmeldung zwischen 4 und 6 Wochen vor der Veranstaltung: 25% der Teilnahmegebühr (mindestens €25), Abmeldung zwischen 3 Wochen und 4 Tage vor der Veranstaltung: 50% der Teilnahmegebühr (mindestens €50). Bei Abmeldung innerhalb der letzten 3 Tage vor der Veranstaltung oder bei Ausbleiben einer Abmeldung wird die volle Kursgebühr erhoben. Wird ein Ersatzteilnehmer oder eine Ersatzteilnehmerin benannt, entfallen die Rücktrittsgebühren. Das IGB als Veranstalter ist berechtigt, die Veranstaltung mangels ausreichender Teilnehmerzahl oder aus sonstigen wichtigen Gründen auch kurzfristig abzusagen. Bereits entrichtete Teilnahmegebühren werden in diesem Fall in vollem Umfang erstattet. Sonstige Schäden im Zusammenhang mit Teilnahme oder Absage werden Teilnehmern grundsätzlich nur erstattet, sofern dem Veranstalter der Vorwurf groben Verschuldens nachzuweisen ist. Für die Veranstaltungen wird Ihnen eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.

Beginn Weiterbildungen gemäß den Mindeststandards der GwG

Personzentrierte Psychotherapie/Beratung mit Kinder- und Jugendlichen (GwG)

Modul 1: Beginn 21./22. Oktober 2017- alle weiteren Module nach Vereinbarung, fortlaufend
Kontakt: dagmar.nuding@igb-stuttgart.de

Personzentrierte Beratung (GwG/DGfB)

Modul 1: Beginn 21./22. Oktober 2017 - alle weiteren Module nach Vereinbarung, fortlaufend
Kontakt: dorothea.huesson@igb-stuttgart.de

Personzentrierte Psychotherapie Modul 1: Beginn 21./22. Oktober 2017; Kontakt: hans-juergen.luderer@igb-stuttgart.de



Mitglied im Weltverband
World Association for
Person-Centered and
Experiential Psychotherapy
and Counseling

PERSONENZENTRIERTES HANDELN »IN AKTION«

AUSTRIA PROGRAMM 2017

ZUM 33. MAL: INTERNATIONALER PERSONENZENTRIERTER WORKSHOP IN DER TRADITION DES LA JOLLA PROGRAMMS

Mittwoch, 24. bis 31. Mai 2017

Einwöchige Encounter-Gruppe in der Tradition des La Jolla Programms

Personenzentrierte Wochenend-Gruppen (Selbsterfahrung, Supervision, Theoriereflexion)

Groß- und Kleingruppenerfahrung

Reflexions-Workshop für Praktikerinnen & Praktiker

Als "La Jolla Programm in Österreich" seit 1978 in Zusammenarbeit mit dem Center for Studies of the Person in La Jolla, Kalifornien entwickelt und dem klassischen Personenzentrierten Ansatz von Carl Rogers verpflichtet, ist das Austria Programm europaweit der einzige Workshop, der nun zum 33. Mal die einzigartige Gelegenheit bietet, genuin personenzentriertes Arbeiten kennen zu lernen und weiter zu erforschen.

Grundsätzliches Ziel des Seminars ist, sich selbst als Person und in den Beziehungen zu anderen weiter zu entwickeln und persönliche wie politische Gestaltungsmöglichkeiten zu entdecken und zu erlernen. Dabei können insbesondere die Beziehungen zwischen den Teilnehmern und Teilnehmerinnen und den einzelnen Gruppen als Lern- und Wachstumschance wahrgenommen werden.

In diesem Seminar kann man unter anderem:

- den PCA und seine personalen und sozialen Implikationen "in Aktion" erleben und theoretisch und praktisch erlernen
- den State oft he Art personenzentrierten Denkens und Handelns kennen lernen
- die eigene Person sowie eigenes und fremdes Kommunikationsverhalten besser verstehen lernen
- freier und kreativer handeln lernen & sein Verhaltensrepertoire in sozialen Situationen nachhaltig erweitern
- Menschen begegnen, die sich nach Alter, Geschlecht, Herkunft, Bildung, Beruf und Kultur unterscheiden
- charakteristische Bedingungen für kollektive Entscheidungsfindung & selbstgesteuertes Lernen in Gruppen erkennen
- die Entwicklung von Groß- und Kleingruppen und ihrer Strukturen verstehen und mitgestalten lernen
- die Kunst der Gruppenleitung und die Möglichkeiten, für andere Menschen hilfreich zu sein, lernen

Facilitating Team 2017: *Peter Frenzel* (Mag., SFU Wien; IPS, Wien; TAO; Kaleidos);
Renata Fuchs (SFU Wien; IPS, Wien; Zentrum f. Beratung, Training & Entwicklung, Krems);
Gillian Proctor (Herausgeberin, Psychotherapeutin, GB);
Peter F. Schmid (UnivDoz. HSProf. Mag. Dr., KF-Univ. Graz & SFU Wien; IPS, Wien) u.a.

Ort: Bildungshaus Schloss Großrußbach bei Wien, NÖ

Anrechenbarkeit: Propädeutika, Aus-, Fort- & Weiterbildungen, Aufnahmeverfahren Fachspezifikum, Studium SFU: Selbsterfahrung - 50 Std.; Wochenende: Supervision, Selbsterfahrung 15 Std.

Nähere Informationen und Anmeldung:

<http://austriaprogramm.pfs-online.at>; Tel: +43 699 81513190; Mail: office@pfs-online.at

Forum^o

PERSONENZENTRIERTE PSYCHOTHERAPIE, AUSBILDUNG UND PRAXIS

MITGLIEDERFORTBILDUNG

Präsenz und Körperkontakt Körperorientierte Selbsterfahrung

Anrechenbarkeit:
15 Stunden Fortbildung gemäß
der Fortbildungsrichtlinie des
Bundesministeriums

Leitung: Willi Rös
Zeit: Freitag, 3. Februar 2017, 15 – 20 Uhr
Samstag, 4. Februar 2017, 10 – 19 Uhr
Ort: Therapiezentrum Gersthof (TZG);
1180 Wien, Kloostergasse 31 – 33
Anmeldung: bei Frau Ramsauer
im Forum Büro unter
bueroforum@forum-personzentriert.at

PCE 2017

The Personcentered Experience

Anrechenbarkeit:
50 Stunden Selbsterfahrung:
Fachspezifikum, Propädeutikum, methoden-
spezifische Selbsterfahrung im Sinne des
Aufnahmeverfahrens für das psychothera-
peutische Fachspezifikum des Forum sowie
als anerkannte berufliche Weiterbildung für
eingetragene Psychotherapeutinnen

Leitung: Mag.^a Clara Arbter-Rosenmayr, Harald
Doppelhofer, Mag.^a Irmgard Fennes,
Dr. Christian Metz, Hans Peter Ratzinger,
Christine Weixler
Zeit: Samstag, 21. Oktober 2017 bis
Freitag, 27. Oktober 2017
Ort: Schloss Hotel Zeillern,
3311 Zeillern, Schloss-Straße 1
Kosten: EUR 545,-
Anmeldung: bei Hans Peter Ratzinger unter
hp.ratzinger@aon.at

AVISO FORUM TAG

Samstag, 11. November 2017, ganztags in Wien

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Programm unter www.forum-personzentriert.at

Forum^o



Dave Mearns, Brian Thorne & John McLeod
Personzentrierte Beratung und Psychotherapie in der Praxis

GwG-Verlag, Köln 2016,
372 Seiten, kart., 37,90 Euro
ISBN 978-3-926842-56-5

Seit fünfundzwanzig Jahren ist das Buch Person-centred Counselling in Action ein Bestseller in Großbritannien, denn es ist eines der wichtigsten Werke in der britischen Personzentrierten Ausbildung. Es wurde bereits mehrere Male überarbeitet, und nun liegt die vierte englische Ausgabe vor. Diese ist insofern auch außerhalb des englischen Sprachraums von großem Interesse, als sie sowohl die Theorie als auch die Praxis des Personzentrierten Ansatzes sowie die verschiedenen neuesten Entwicklungen innerhalb dieses Ansatzes seit Carl Rogers klar darstellt. Hier sei angemerkt, dass die Autoren deutlich eine beziehungsorientierte Vorgehensweise bevorzugen, und in diesem Zusammenhang hier und da Vergleiche mit anderen Autoren anstellen, die eher strikt non-direktiv arbeiten. Der Wert des Buches liegt insbesondere auch darin, dass es zuerst jeder Kernbedingung ein eigenes Kapitel widmet und dann mit äußerst detaillierten praktischen Beispielen den „Anfang“, die „Mitte“ und das „Ende“ eines Beratungs- oder Psychotherapieprozesses in jeweils einem Kapitel besprechen. Außerdem wurde dieser Ausgabe ein Kapitel von John McLeod über die für den Ansatz relevante wissenschaftliche Forschung hinzugefügt. Daher bringt der GwG-Verlag nun zum ersten Mal die deutsche Fassung dieses grundlegenden Werkes heraus. Indem es nun dem deutschen Sprachraum ebenfalls zugänglich sein wird, wird das Buch für jene Leserinnen und Leser, die sich in Ausbildung befinden oder sich darauf vorbereiten, eine Inspiration sein, aber auch Psychotherapeuten und Berater mit viel Praxiserfahrung und theoretischen Kenntnissen werden hier neue Anregungen finden.



Christine le Coutre
Focusing zum Ausprobieren

Eine Einführung für psychosoziale Berufe.
(Personzentrierte Beratung & Therapie; 13)

Reinhardt Verlag, München 2016
156 Seiten, 17 Abb. 5 Tab., Demo-Videos, Audioanleitungen und Arbeitsblätter als Online-Zusatzmaterial, kart., 24,90 Euro (für GwG-Mitglieder nur 21,90 Euro)
ISBN 978-3-497-02627-2

Manchmal leitet uns in schwierigen Situationen ein vages Körpergefühl, ohne dass wir uns dessen bewusst sind. Diese Lücke zwischen Fühlen und Denken wird im Focusing geschlossen. Über das Spüren des Körpergefühls wird versucht, dieses möglichst genau in Worte zu fassen. Machen wir uns so zugänglich, was der Körper schon weiß, können wir leichter bewusste Entscheidungen im Einklang mit uns selbst treffen. Damit bahnt Focusing den Weg zu persönlicher und professioneller Entwicklung. Mit vielen Übungen und Anleitungen zum Focusing lädt dieses Buch Fachleute zum Ausprobieren ein - mit einem Partner oder im Selbstfocusing. Es vermittelt aber auch spannendes Hintergrundwissen zu Theorie, empirischen Forschungsergebnissen und den Bezug zu Achtsamkeit und neurowissenschaftlichen Konzepten.



GwG-Verlag

Melatengürtel 125a | 50825 Köln | Tel. 0221 925908-0 | Fax: 0221 251276 | verlag@gwg-ev.org | www.gwg-ev.org



Prozessorientierung in der personzentrierten Arbeit. Wege und Ziele.

17. GwG-Jahreskongress, 9.-11. Juni 2017 in Würzburg

Konkrete Lösungen und klare Ziele: Sie stehen für viele Klienten/innen und Auftraggeber/innen im Vordergrund von Psychotherapie oder Beratung. Ziele sollten möglichst transparent und Kosten überschaubar sein. Ein langfristig angelegtes Vorgehen, das prozessorientiert ist, wirkt dagegen auf den ersten Blick aufwendig. Jedoch zeigen viele Studien, dass gerade diese Art personzentrierten Arbeitens in Psychotherapie und Beratung wirksam und effektiv ist. Wie aber können personzentrierte Psychotherapeuten/innen und Berater/innen prozessorientiert und gleichzeitig strukturiert und zielorientiert arbeiten? Stellt sich diese Frage überhaupt? Sind gar im Personzentrierten Ansatz mit seiner Orientierung am Menschen Planbarkeit und Zielorientierung automatisch angelegt? Wie sehen wir das und welche Implikationen leiten sich daraus ab? Diese Fragen stehen beim Jahreskongress der GwG in Würzburg im Vordergrund. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die sich einem humanistischen Menschenbild verbunden fühlen oder dies praktisch orientiert kennenlernen möchten.



Die Hauptvorträge halten: **Prof. Dr. Jürgen Kriz ■ Prof. Dr. Günter Schiepek ■ Dr. Johannes Wiltschko**

Detaillierte Informationen finden Sie im Internet unter www.gwg-ev.org.

Foto: SiepmannH / pixelio.de

Schweizerische Gesellschaft für den Personzentrierten Ansatz
Weiterbildung. Psychotherapie. Beratung.

pca-acp

Société Suisse pour l'approche centrée sur la personne
Formation. Psychothérapie. Relation d'aide.
Società Svizzera per l'approccio centrato sulla persona
Formazione. Psicoterapia. Relazione d'aiuto.

KURSPROGRAMM 2016 WEITERBILDUNG – FORTBILDUNG – KURSE

Weiterbildung in Personzentrierter Psychotherapie nach Carl Rogers

Berufsbegleitende Weiterbildung für PsychologInnen, ÄrztInnen und HochschulabsolventInnen im Bereich der Humanwissenschaften mit zusätzlichen Qualifikationen gemäss Weiterbildungsrichtlinien. FSP-, SPV- und SBAP-Anerkennung.

Weiterbildung in Personzentrierter Beratung

Drei- bis vierjährige Weiterbildung für Personen aus sozialen, pädagogischen, medizinischen, seelsorgerischen und anderen Berufen. SGfB-angelernt, Zugang zur eidgenössischen Fachprüfung.

Fortbildungsveranstaltungen für PsychotherapeutInnen und Kurse zum Kennenlernen des PCA, Fachtagungen

z.B. Focusing, Selbsterfahrungskurse, Achtsamkeit für TherapeutInnen und BeraterInnen, therapeutisches Spiel, Krisenintervention und vieles mehr ...

Detaillierte Kursausschreibungen und Anmeldung unter:
<http://www.pca-acp.ch/de/Weiterbildung/Kursprogramm.38.html> oder

pca.acp | Josefstrasse 79 | CH-8005 Zürich | T +41 44 271 71 70 | info@pca-acp.ch



Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen
Certificat suisse de qualité pour les institutions de formation continue
Certificato svizzero di qualità per istituzioni di formazione continua



FORUM der DPGG e.V. am 29. April 2017 in Hamburg

Am 29.04.2017 veranstaltet die DPGG e.V. zusammen mit dem Institut für Psychotherapie (IfP) der Universität Hamburg wieder ihr Forum.

Wir wollen uns mit dem Thema der **Personzentrierten Psychotherapie von traumatisierten Jugendlichen im Allgemeinen und mit der Behandlung unbegleiteter Geflüchteter im Besonderen** beschäftigen.

Vortrag: Prof. Dr. Silke B. Gahleitner, Berlin

Workshop I: Prof. Dr. Silke Gahleitner

Workshop II: Dipl. Päd. Anne-Margret Wild, (vormals Engelhardt), Nürnberg

Tagungszeit: 10:50- 17:30

Tagungsort: Universität Hamburg, Flügelbau West des Hauptgebäudes, Raum 221
Edmund-Siemers-Allee 1
20146 Hamburg (gegenüber dem DB-Bahnhof Hamburg-Dammtor)

Anmeldung bis zum 31.03.2017 bei:

Frau Sigrid Adomeit
Institut für Psychotherapie der
Universität Hamburg
Von-Melle-Park 5
20146 Hamburg

E-Mail: adomeit@uni-hamburg.de

Telefon: 040 / 4 28 38 – 5366

Telefax: 040 / 4 28 38 – 6170

Nähere Informationen demnächst auf: www.dpgg.de